

Wir kamen, sahen, und...



vergeigten!

Als wir in Radeburg ankamen fanden wir eine recht niedergeschlagene Radeburger Mannschaft vor, die eben eine äußerst deutliche 2:13 Schlappe gegen den 1. TTV Schwarzenberg einstecken mussten. Für uns bedeutete dieses Ergebnis, dass wir für den sicheren Klassenerhalt ein Unentschieden benötigen. Eigentlich ein Grund, hochmotiviert an die Tische zu gehen, doch irgendwie war von Anfang an der Wurm drin.

Für die Radeburger ging es hauptsächlich darum, sich mit einem Sieg den Relegationsplatz vor dem TSV Penig zu sichern. Dazu wählten sie eine etwas andere Spielvorbereitung als üblich, was ihnen aus psychologischer Sicht die Lockerheit brachte, die uns vielleicht fehlte. Von unseren Leuten schaffte es an diesem Tage keiner, an sein wirkliches Leistungsmaximum zu gelangen. Am ehesten noch Micha, der sich beflügelt von einer positiven Nachricht (damit gab es nach dem Spiel doch noch einen Grund anzustoßen) aus seiner Formkrise spielt. Man muss aber auch festhalten, dass die Radeburger auch gut gegenhalten konnten und eine gute Mannschaft beisammen haben, vor allem wenn Marc Schäfer wieder fit wird. Auf die einzelnen Spiele möchte ich gar nicht groß eingehen, denn dann würde ich über zwei Stellen stolpern, an denen ich über Stänkereien und Provokationen seitens der Gastgeber berichten müsste. So belasse ich es dabei, dass wir eine recht enttäuschende 9:6 Niederlage einstecken mussten, weil vor allem am Ende der Partie etwas der Musik hinterher liefen.

Für den Abstiegskampf bedeutet das, dass wir theoretisch noch nicht gesichert sind. Sollte Radeburg am letzten Spieltag den Tabellenführer Annaberg mit 15:0 bezwingen und wir gegen den TTC Elbe Dresden schlechter als 2:13 spielen, dann würden wir noch auf den Relegationsplatz rutschen. Davon gehen wir allerdings nicht aus und wir laden wir Euch alle ein, bei unserem Saisonabschluss gegen den TTC Elbe Dresden dabei zu sein. Dieser startet am 08.04. um 18 Uhr wie gewohnt in der Gesundbrunnenhalle. Im Anschluss der Partie möchten wir uns bei Euch für Eure Unterstützung bedanken und bei Speis und Trank - gemeinsam mit den sympathischen Gästen - die Saison ausklingen lassen. Hoffentlich kann man dann sagen:

MSV 04 - die Punkte blieben hier!